

SCHACHT-TRAVENAR 1:2,8/90 mm mit Druckblende für Exakta und Exa



Technische Angaben

1. Anzahl der Linsen
2. Anzahl der Glieder
3. Relative Öffnung
4. Brennweite
5. Blendeneinstellung
6. Entfernungseinstellung
7. Bildwinkel
8. Aufnahmeformat
9. Schärfentiefeanzeige
10. Filtergewinde
11. Aufsteckdurchmesser
12. Länge des Objektivs
13. Größter Durchmesser
14. Gewicht
15. Vergütung
16. Kennzeichnung

- 4
- 3
- 1 : 2,8
- 90 mm
- 2,8 bis 22 mit Rast für halbe Blendenwerte
- 1 m bis ∞
- 28°
- 24 x 36 mm
- automatisch mittels Farbskala
- M 49 x 0,75
- 51 ϕ x h 9
- 56 mm
- 59,5 mm
- 260 g

Harter, wischfester Antireflexbelag auf allen gegen Luft

stehenden Flächen

Lichtstarkes Tele- und Porträt-Wechselobjektiv mit Druckblendeneinrichtung für objektivseitige Blendenbetätigung in Kupplung zum Kameraauslöser.

Automatische mit der Blendeneinstellung gekoppelte

Schärfentiefeanzeige.

Anschlußmöglichkeit für Drahtauslöser bei Verwendung an

Balgengeräten und Naheinstellungen

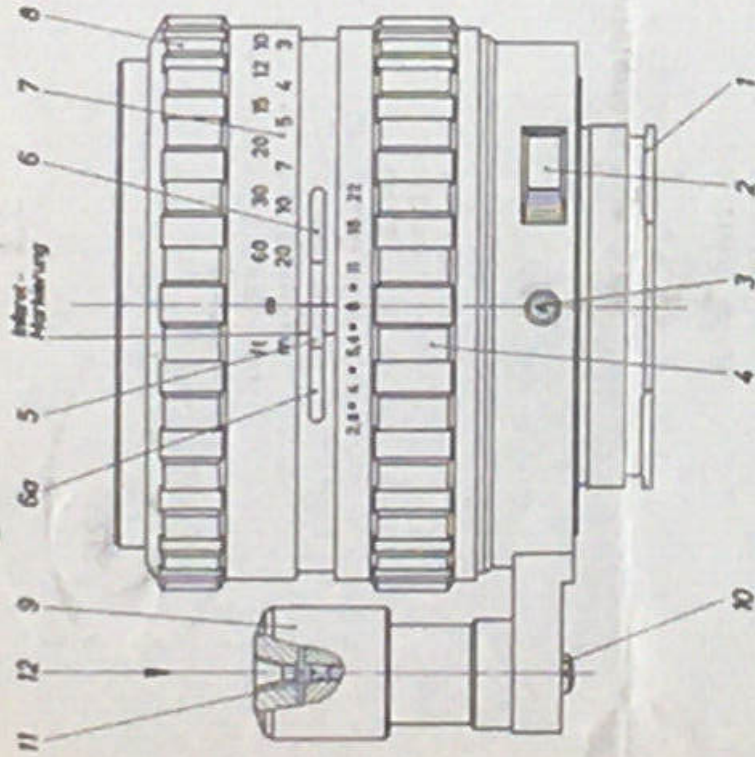
Automatik-Abschaltung zur Kontrolle der Blendeneinstellung bzw.

Beurteilung der Schärfentiefe

Exakta- und Exa-Spiegelreflexkameras.

18. Verwendung

Die Druckblendenanordnung gestattet eine Bildbetrachtung bei größter Blendenöffnung. Die Blende öffnet sich automatisch nach jeder Aufnahme wieder auf ihren vollen Öffnungswert.



Bedienungsanleitung

1. Objektivwechsel

Bajonettanschluß 1 des Objektivs in Kamera einsetzen (Rotpunkt beachten), nach rechts drehen, bis Verriegelung einrastet.

2. Umschalthebel

Der Umschalthebel dient zur Umschaltung der Blendenaomatik auf manuelle Bedienung (Rastblende, Einstellung von Hand).

Bei Einstellung auf Manuell wird im Sichtfenster 3 ein rotes Feld mit einem M sichtbar. Bei Umschaltung auf Automatik muß der Schieber 2 in Richtung auf das Sichtfenster verschoben werden. In Stellung Automatik ist im Sichtfenster ein grünes Feld und ein A sichtbar. Es ist darauf zu achten, daß der Schieber in seiner Endstellung A und M einrastet. Die Umschaltung auf Rastblende M ist zweckmäßig so vorzunehmen, daß jeweils erst die Blende eingestellt und dann die Umschaltung vorgenommen wird.

3. Blendeneinstellung

Die Blendeneinstellung geschieht durch Verdrehen des Blendenrings 4 in die gewünschte Blendenstellung. Der Blendenring rastet bei jedem halben und vollen Blendenwert.

4. Automatische Schärfentiefeanzeige

Die automatische Schärfentiefeanzeige dient zur einfachen Ermittlung des Schärfentiefebereichs. Die Länge des durch die roten beweglichen Felder 6 und 6a begrenzten weißen Streifens im Sichtfenster 5 läßt an der Entfernungsskala 7 den durch die jeweilige Abbildung bedingten Schärfentiefebereich in jeder Stellung des Entfernungsrings erkennen. Die Größe des Bereichs verändert sich bei Verstellen der Blende.

5. Entfernungseinstellung

Die Entfernungseinstellung geschieht durch Verdrehen des Entfernungseinstellrings 8 bis das Mattscheibenbild scharf erscheint

6. Blendenauslösung

Das Auslösen der Blende erfolgt mittels Druck auf den Drücker 9. Mit diesem Drücker wird gleichzeitig der Auslöser für den Kameraverschluß betätigt.

Achtung! Sollte der Verschlußablauf erfolgen, ehe die Blende ihren kleinsten Öffnungswert erreicht hat, so kann eine Nachregulierung an den Schrauben 10 und 11 erfolgen (Prüfung bei Blende 22 vornehmen). Schraube 11 dient als Feststellschraube für Schraube 10. Wir bitten, diese Einstellung nur vom Fachhändler vornehmen zu lassen!

7. Drahtauslöseranschluß

Der Drahtauslöseranschluß 12 dient zum direkten Betätigen der Blende mit Hilfe eines Drahtauslösers (evtl. Doppeldrahtauslösers) beim Arbeiten am Balgennaheinstellgerät oder mit den Naheinstellringen.

Bei längerem Nichtgebrauch und bei von der Kamera abgenommenen Objektiven bitten wir zu beachten, daß der Automatik-Umschalthebel in Stellung Automatik „A“ steht und daß das Objekt mit seinem Schutzdeckel versehen wird.

CONSTANTIN RAUCH KG, Geschäftsbereich: ALBERT SCHACHT, 791 NEU-ULM